

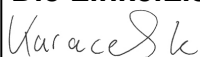
Die Linke.Liste-Fraktion		Drucksache Nr. A/16/4179-01	Termin 19.11.2018	Rat der Stadt		
<u>Antragsvorlage</u>				öffentlich		
Termin	Gremium			Vorlage zur*	Ergebnis	Beschlusskontrolle*
19.11.2018	Rat der Stadt			B		

Beratungsgegenstand

Antrag DIE LINKE.LISTE Fraktion
Stadtwerke Oberhausen AG (STOAG):
Veräußerung von RWE-Aktien

Beschlussvorschlag:

1. Der Rat der Stadt erklärt die Absicht sich von den von der STOAG gehaltenen RWE-Aktien zu trennen.
2. Der Rat der Stadt Oberhausen beauftragt die STOAG, nach entsprechender Beschlussfassung ihres Aufsichtsrates ein Andienungsverfahren beim Verband der kommunalen RWE-Aktionäre mbH (VKA) einzuleiten.
3. Die Vertreter*Innen im Aufsichtsrat der STOAG werden angewiesen einen entsprechenden Beschluss zuzustimmen.

Vorsitzende/r Die Linke.Liste-Fraktion  Yusuf Karacelik 12.11.2018	
--	--

Die Linke.Liste-Fraktion	Drucksache Nr. A/16/4179-01	Termin 19.11.2018	Rat der Stadt
---------------------------------	---------------------------------------	-----------------------------	----------------------

1 **Begründung / Sachdarstellung**

2

3 Die RWE betreibt eine Geschäftspolitik, die weder zukunftsorientiert, noch nachhaltig ist. Im Gegenteil
4 sie setzt für kurzfristiges Profitinteresse weiter auf Energieerzeugung mit Braunkohle. Der Versuch die
5 Rodung des alten Mischwaldes Hambacher Forst weiter durchzusetzen ist nur das bekannteste vieler
6 Beispiele dieser Geschäftspolitik, die dringend notwendige Klimaziele in Frage stellen.

7 Die Stadt Oberhausen kann sich mit dem Verkauf ihr RWE-Anteile ihrer umweltpolitischen
8 Verantwortung stellen und ihre Beteiligung mit öffentlichen Geldern an dieser Unternehmenspolitik
9 beenden.

10 Weitere Begründung erfolgt mündlich.